

## Verhandlungsbericht des Gemeinderates

### Sanierung der Burghofstrasse beschlossen

Der Gemeinderat hat für die Sanierung der Burghofstrasse im Abschnitt Brunnenwiesen- bis Seeackerholzstrasse einen Kredit bewilligt. Das Bauprojekt umfasst die Erneuerung des Strassenoberbaus, der Beläge sowie der Abschlüsse. Zudem werden die bestehende Wasser- und Quelleitung ersetzt und teilweise neu in die Strasse verlegt. Ebenfalls vorgesehen sind Sanierungsarbeiten an der Kanalisation und der Ausbau der Strassenentwässerung.

Im Rahmen des Projekts wird auch die öffentliche Beleuchtung erneuert. Die bestehenden, veralteten Leuchten werden durch moderne LED-Leuchten ersetzt.

Die Sanierung ist aufgrund des baulichen Zustands der Strasse und der Werkleitungen notwendig. Die Arbeiten dienen der langfristigen Sicherstellung der Verkehrssicherheit sowie der zuverlässigen Ver- und Entsorgung im betroffenen Gebiet. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt gemäss den geltenden Submissionsbestimmungen des Kantons Zürich.

### Neues Führungsmodell für die Gemeinde Regensdorf

Der Gemeinderat hat ein neues Führungsmodell für die Gemeindeverwaltung verabschiedet. Die neue Organisation tritt per 1. Juli 2026 in Kraft und soll die Verwaltung für die zukünftigen Herausforderungen noch besser aufstellen.

Mit der Einführung einer Geschäftsleitung wird die strategische Führung der Verwaltung gestärkt. Gleichzeitig werden die bereichsübergreifende Zusammenarbeit gefördert, Führungsverantwortung auf mehrere Personen verteilt und die Voraussetzungen für Innovation und Weiterentwicklung verbessert.

Der Gemeinderat hat die Mitglieder der Geschäftsleitung gewählt. Diese werden künftig gemeinsam die strategische Weiterentwicklung der Verwaltung begleiten und die Umsetzung der Ziele des Gemeinderats unterstützen.

## **Schulhaus Chrüzächer: Nachhaltige Wärmeversorgung für Erweiterungsbau festgelegt**

Der Gemeinderat hat für den Erweiterungsbau der schulergänzenden Betreuung (SeB) beim Schulhaus Chrüzächer die künftige Wärmeversorgung und Raumkühlung festgelegt.

Der Neubau wird mit einer Sole-Wasser-Wärmepumpe und Erdwärmesonden beheizt. Für die Kühlung der Räume im Sommer wird das sogenannte Freecooling genutzt, bei dem die natürliche Kühle des Erdreichs über die Lüftungsanlage und die Fussbodenheizung ins Gebäude geleitet wird.

Mit dieser Entscheidung setzt der Gemeinderat auf eine nachhaltige, energieeffiziente und wirtschaftliche Lösung. Sie erfüllt die Anforderungen des angestrebten Minergie-P-ECO-Standards, sorgt für einen hohen Komfort für Kinder und Mitarbeitende und ermöglicht einen langfristig zuverlässigen Betrieb. Die gewählte Lösung wird nun in der weiteren Projektierung des Erweiterungsbaus berücksichtigt.

Betrifft die Gemeinderatssitzung von Mai und Juni 2026.

Für Rückfragen Gemeinderats-Sitzungen:

Gemeindeschreiber

Stefan Pfyl

044 842 37 50

stefan.pfyl@regensdorf.ch